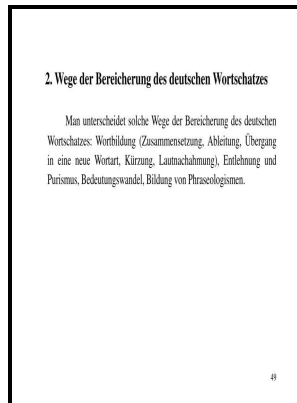


Deutsche Wortkunde - Kulturgeschichte des Deutschen Wortschatzes.

W. de Gruyter - Deutsche Sprachgeschichte



Description: -

-
German language -- Etymology.
German language -- History. Deutsche Wortkunde - Kulturgeschichte des Deutschen Wortschatzes.
-
Sammlung Go schen -- Bd. 929.
Sammlung Go schen, Band 929 Deutsche Wortkunde - Kulturgeschichte des Deutschen Wortschatzes.
Notes: Includes bibliographies.
This edition was published in 1965



Filesize: 56.63 MB

Tags: #Full #text #of #Wortforschung #und

Deutsche Wortkunde : eine Kulturgeschichte des deutschen Wortschatzes

Von vielen Wörtern sind nur noch in Eigennamen spärliche Reste erhalten.

Deutsche Wortkunde Kulturgeschichte deutschen Wortschatzes Schirmer 1926

Die Oefühlsabstufung ist befestigt durch gesonderte Ableitungs- silben in: kindlich neben kindisch, weiblich weibisch, herrlich herrisch, sinnig sinnlich. Es sind gleichsam zwei voll- ständige Paradigmen entstanden, entsprechend zwei unterschiedlichen, auch in der Beugungsklasse getrennten Wörtern.

Wortkunde

Die gegebene Darstellung soll nur einen Begriff Ton dem umfange des Sprachstudiums auf diesem Gebiete andeuten. Es sind keine indogermanischen Texte erhalten, und indogermanische Wörter und Laute können nur durch systematischen Vergleich der Lexeme und Phoneme erschlossen werden.

Wortforschung

VergL hierzu goi sinteins, tag- lich, lat. In dieser Be- deutung kommt es auch noch ma. Aus dem Reiche der Pflanzenkunde, der Tierkunde und verwandter Gebiete haben wir zahlreiche andere Beispiele, wo auch die Wissenschaften besonders hohes Gewicht auf Vergleiche legen und daher auch zu derartigen Namenbildungen, bezw.

Full text of Wortforschung und

Dem entsprachen auf sprachlicher Ebene neue Wörter und Wortverbindungen wie Neuererbewegung oder Plansoll. Siehe noch bei Walther y. Eine solche gefühlsmäßige Abstufung in der Bedeutung haben wir nicht nur zwischen einheimischen Wörtern einer Stammform, sondern auch zwischen einheimischem und Fremdwort, die im allgemeinen da- hinausführt, daß das Fremdwort oder Lehnwort nicht mit der innerlichen

Bewertung zu rechnen hat wie das einheimische deutsche Stammwort.

Deutsche Wortkunde : eine Kulturgeschichte des deutschen Wortschatzes

Zahlreiche Bedeutungsübertragungen entstehen, wenn auch die Gegenstände untereinander wegen der äußerlichen selten der innerlichen Ähnlichkeit ihren Namen aufeinander übertragen: Solche Bedeutungsübertragung nach der Ähnlichkeit der Gestalt, des Aussehens u. Digitized by VjOOQIC — 63 — warten, ist urspr.

Deutsche Wortkunde Sammlung Göschen Band 929 in Mecklenburg

Die Wortgeschichte der deutschen Sprache ist zu einem wesentlichen Teile Kulturgeschichte, und Sprachgeschichte und Kulturgeschichte leisten einander wichtige Dienste.

Deutsche Wortkunde : eine Kulturgeschichte des deutschen Wortschatzes

Brautgabe, es geht also auf ein Geben, Verleihen, dann Schenken zurück. Kapelle ist übertragen auf die Teilnehmer, die in der Schloßkapelle Tonkunst vorführen. So entwickelten sich zum Beispiel aus den mittelhochdeutschen Wörtern wîse, mûs und triuwe die frühneuhochdeutschen Formen weise, maus und treue, und zum Beispiel Leute, die in ein neues Haus einzogen, sagten jetzt nicht mîn niuwez hûs, sondern mein neues haus.

Related Books

- [Wŏnjŏn charyo wa hamkke salp'yŏ pon Han'guk sasang kwa kyoyuk yulli](#)
- [Gesellschaftspolitische Anmerkungen - juristische und politische Aspekte zur Verbesserung der Demokr](#)
- [Zubdat al-laban - fawā'id lughawīyah wa-hadīthīyah wa-ṭibbīyah](#)
- [Aspects of inductive logic](#)
- [English and foreign banks - a comparison](#)